



Wahlveranstaltungen in Urbach

Am 9. Juni – CDU mit unabhängigen Bürgern wählen!

Donnerstag, 25. April 2024

Wittumschule und JUZE
Veranstaltung für JungwählerInnen
- Speed-Dating, Jugendhaus Urbach
16:00 bis 18:00 Uhr

Freitag, 3. Mai 2024

Kandidatenwanderung zum Bärenhof,
Start um 18:30 Uhr, Treffpunkt: Markt-
platz, vor der Kreissparkasse

Freitag, 10. Mai 2024

Informationsstand am Marktplatz

Freitag, 10. Mai 2024

Kandidatenvorstellung um 20:00 Uhr
im Rössle

Samstag, 11. Mai 2024

Informationsstand am Marktplatz

Samstag, 11. Mai 2024

Partnerschaft für Demokratie Schorn-
dorf-Urbach (Kreisjugendring Rems-Murr)
„Heißer Stuhl“
14:00 bis 15:30 Uhr im SV-Gemeinde-
zentrum, Gmünder Str. 70,
73614 Schorndorf

Freitag, 17. Mai 2024

Informationsstand am Marktplatz

Samstag, 18. Mai 2024

Informationsstand am Marktplatz

Freitag, 24. Mai 2024

Informationsstand am Marktplatz

Samstag, 25. Mai 2024

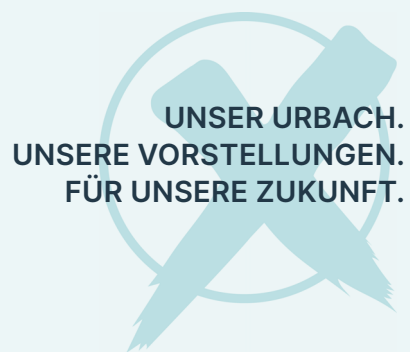
Informationsstand am Marktplatz

Freitag, 31. Mai 2024

Informationsstand am Marktplatz

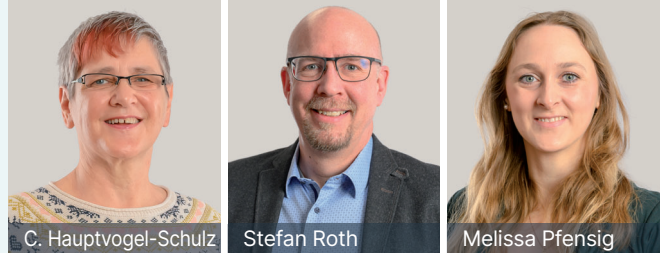
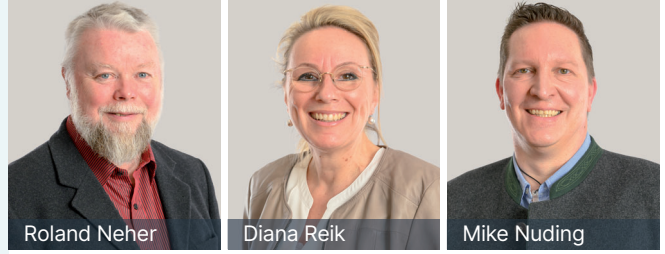
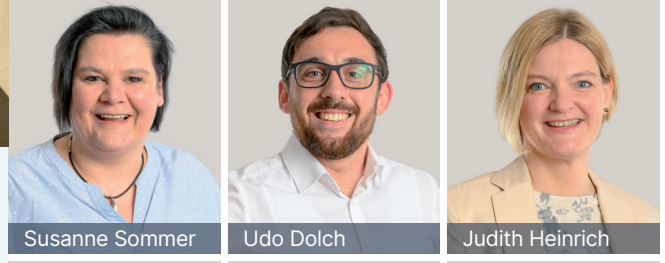
Samstag, 1. Juni 2024

Informationsstand am Marktplatz



1. **Detlef Holzwarth** Dipl.-Wirt.-Ing. (FH), selbstständig
2. **Katrin Foschiatti** Praxismanagerin
3. **Sandro Pittelkow** Polizeidirektor
4. **Susanne Sommer** Zahnmedizinische Verwaltungsangestellte
5. **Udo Dolch** Master of Science (M.Sc.)
6. **Judith Heinrich** Kinderkrankenschwester und Praxisanleiterin
7. **Roland Neher** Elektromeister, selbstständig
8. **Diana Reik** Heilpraktikerin
9. **Mike Nuding** Versicherungskaufmann
10. **Carolin Hauptvogel-Schulz** Hausfrau, Krankenschwester
11. **Stefan Roth** Jurist
12. **Melissa Pfensig** Teamleitung Stadtverwaltung Weinstadt
13. **Phillip Wenger** Student - Business Analytics (BWL)
14. **Andreas Maier** Dipl.-Ing. (FH), Technischer Angestellter
15. **Jan Bauer** Groß- und Außenhandelskaufmann
16. **Mirco Lobue** Gastronom
17. **Joachim Häusser** Geschäftsführer Maschinenbauunternehmen
18. **Malik Hergül** Student - Steuer- und Prüfungswesen

Stark für den Kreistag:



**Gemeinderatswahl
9. Juni 2024**

**Engagement
für Urbach.
Ehrensache
für uns.**



Unsere Themen für Urbach.



EIN ORT FÜR ALLE GENERATIONEN

- Wir wollen eine hohe Lebensqualität für alle Generationen, Familienformen und jede finanzielle Situation. Ob Familien mit Kindern, Singles, Paare, ob jung oder alt.
- Wohnmöglichkeiten für alle sind uns wichtig! Jedes Baugebiet muss ausreichend Wohnraum für kinderreiche Familien, Singles und barrierefreies Wohnen für Senioren haben. Ökologie und Bezahlbarkeit, beides muss möglich sein.
- Wir sind für die innerörtliche Nachverdichtung bevor Außenflächen erschlossen werden.
- Schnelles Internet mit Glasfaser ist zwingend nötig. Bei weiterer Verzögerung des aktuellen Dienstleisters muss dieser notfalls gewechselt werden.
- Unser Ort muss seinen dörflichen Wohlgefühlcharakter behalten.

SENIORENVERSORGUNG

- Der Erhalt und weitere Ausbau betreuter Wohnungen sind uns wichtig.
- Bei Bedarf sprechen wir uns für einen zweiten Bauabschnitt des geplanten Seniorenheims aus.
- Weitere betreute Wohneinheiten für Senioren müssen in Urbach Süd entstehen.

- Die innerörtliche Nahversorgung muss mit dem ÖPNV günstiger werden. Ein vergünstigtes Ortsticket ist uns wichtig.

KINDER, JUGENDLICHE, SCHULEN

- Kinder und Jugendliche müssen gute und sinnvolle Freizeitangebote erhalten.
- Spiel- und Sportplätze und die erforderlichen Anlagen müssen gepflegt werden.
- Kindergärten, Tagesstätten sowie Tagesmütter sollen ausreichend vorhanden sein und gleichwertig behandelt werden.
- Die fusionierten Schulen müssen optimal unterstützt werden.
- Wir sind für ein begrenztes, nicht allgemein verpflichtendes, Betreuungsangebot in Kindergärten und Schule. Belange der Eltern, die ihre Kinder mittags selbst betreuen möchten und Eltern, die eine Betreuung benötigen sollen gleichermaßen berücksichtigt werden.
- Das kommunale Angebot der Jugend- und Sozialarbeit muss dringend ausgebaut werden. Kirchliche Jugendaktivitäten sowie Jugendangebote der Vereine sind zu fördern.

UMWELT, KIRCHE, GESELLSCHAFT

- Die Förderung der Jugendarbeit und die Vernetzung der kirchlichen Jugendarbeit mit der kommunalen Jugendarbeit ist uns wichtig.

VERKEHRSVERSORGUNG

- Sinnvolle, sichere und schneller Fahrradwege sind unser Ziel. Parkplätze dürfen dafür aber nicht aufgegeben werden.
- Wir sind überzeugt davon, dass der Durchfahrtsverkehr über eine Entlastungsstraße gelenkt werden muss.
- Der Straßenraum rund um die Urbacher Mitte muss aufgewertet und für Fußgänger attraktiver werden. Gewerbeansiedlung und Gastronomie in der Mitte müssen gefördert werden.
- Der innerörtliche Busverkehr muss optimiert werden – sei es bei der Straßenführung sowie der Frequenz und Kapazität.
- Die Bahnhofsbereich und dessen Ersteindruck muss verbessert werden. Bahn und Bahnbetreiber müssen eingebunden werden. Stell- und Parkplätze für Fahrräder und Autos müssen ausreichend vorhanden sein.

GEFLOHENE UND MIGRATION

- Wir sind für die schnellstmögliche Integration der Geflohenen über Sprache, Kultur und Arbeit. Wer Leistungen von uns in Anspruch nimmt, muss bereit sein sich im Ort einzubringen und auch Arbeit anzunehmen. Die Kommune muss deshalb Arbeit für Geflüchtete anbieten.

NAHVERSORGUNG

- Ein Drogeriemarkt fehlt nach wie vor und wir unterstützen dessen Ansiedlung.
- In Urbach Nord muss die Haubersbronnerstraße langfristig attraktiver werden mit dem Ziel, dort die Struktur zu ändern, mehr Wohnraum zu schaffen und das Ortsbild zu verbessern.

LANDSCHAFT

- Unsere Streuobstlandschaft ist zu schützen und muss gefördert und gepflegt werden. Benötigte Gerätschaften müssen von der Kommune kostenlos angeboten werden, wenn Interessierte keinen eigenen Platz für Mäher, Leitern, Freischneider usw. haben.
- Aufgegebene Grundstücke müssen wieder gepflegt werden. Dazu ist die Grundstückstauschbörse eine gute Lösung, die verbessert werden muss.

Die Kommune muss von Besitzern zudem die Pflege einfordern, um so auch die Natur zu schützen.

SPORT UND KULTUR

- Urbach verfügt über ein überdurchschnittliches Angebot an Sportmöglichkeiten. Wir wollen dieses auf dem neuesten Stand halten und – wo notwendig – ausbauen.
- Sportliche Angebote an den Schulen wollen wir fördern.
- Freibad und Lehrschwimmbecken müssen technisch auf dem aktuellen Stand bleiben. Die Öffnungszeiten sollen maximal möglich beibehalten werden. Die Gemeinde muss in die Ausbildung der Bademeister investieren und die Vertretungssituation gewährleisten.
- Das gastronomische Angebot am Freibad soll weiterentwickelt werden.
- Das Kulturangebot um „Cabaret und Comedy“ unterstützen wir.
- Die kulturelle Belebung des Marktplatzes ist unser Anliegen.

EHRENAMT

- Für die Vereinsarbeit müssen ausreichend Räume zur Verfügung stehen.

- Die Vereinsarbeit wollen wir erleichtern.
- Feuerwehr und DRK sowie andere Ehrenamtliche, die unserer Gesellschaft dienen, sollen an Kulturveranstaltungen verbilligt teilnehmen können und Einrichtungen der Gemeinde, wie z.B. das Freibad, vergünstigt nutzen können. Wir wollen für Urbach die Teilnahme an der Ehrenamtskarte BW.

WIRTSCHAFT UND GEWERBE

- Bestehende Industriebetriebe sollen sich auf Urbach verlassen können. Benötigen sie Raum für ihre Entwicklung, wollen wir diesen bieten.
- Die Entwicklung ortsansässiger Unternehmen, die zukunftsgerichtete Arbeitsplätze bieten und Gewerbesteuer leisten, sind uns willkommen.
- Arbeitsplätze sollen hier entstehen und Urbacher sollen die Möglichkeit haben, vor Ort arbeiten zu können, wenn sie dies wollen. Wir sehen Arbeitsplätze vor Ort als ökologisch sinnvoll.
- Neue Gewerbestandorte müssen unter umfassender Einbeziehung der Bürger entwickelt werden.